

## Moderation GCA 70er Alban-Berg Saal am 29.09.2017

### Begrüßung:

#### Da Grenzlandchor is 70

Da Grenzlandchor is siebzig  
Und ihr seids alle kerman  
Mir hãm a bissale wås vur  
dås læss ma uns nit nehman

Begrüaßt hãt euch da Obmann, schon  
und wir ah mit Gesång  
Begleiten tuat uns Sax Royal  
Dås is a bsundra Klång

Da Wolfram Dullnig is da Chef,  
mit seine goldnan Schuah  
Hubert, Martin, Klaus und Jakob  
ghearnd ah noch dazua.

Und wann se aufspieln mit de Sax,  
dann steigt die Stimmung an  
då schãffst es nit mehr ruhig zu bleibn  
So ziagns die in ihrn Bãnn

Und ah fürs Gefühl hãm wir dabei  
da vurn auf ihrer Harfn  
Eveline Schuler – wann sie spielt  
tuats kãlt dir åbelafn

Und glei drauf werd da wãrm ums Herz  
du waßt nit, wås is los  
So bist varzaubert von ihrn Klång  
- sie spielt hãlt virtuos

Da Grenzlandchor is siebzig  
und nåch de vielen Jãhr,  
dås könnts euch sicher denken,  
is groß dås Repertoire

A Auswahl woll ma bringen,  
de hãt mit viel Bedãcht  
zammengstellt unsre Hedi,  
in mãnch schlãfloser Nãcht

A bissale wås Åltes  
und dãn ah wieda neu  
und a pãår Lieblingsschmankalan  
seind freilich ah dabei

Etwås aus fernen Landen  
Schlãger aus ålter Zeit  
åbwechslungsreich muaß bleibn  
so dæss sich jeda gfreit

Da Grenzlandchor is siebzig  
Dås is a guata Grund  
Mit euch zsãmmen zu feiern  
so andreiviertel Stund

Lahnts euch gemüatlich hinta  
und sperrts den Åltåg raus  
um ans möcht ih noch bitten:  
„Schãltets die Handys aus!“

## Über die Chorleiter

Da Grenzlandchor is siebzig  
då håt sich viel getån  
Vier Leiter hamma ghåbt schon  
Drei Frauen und an Mann

Gründerin - Gretl Komposch,  
sie is uns ållen bekånnt  
Sie håt den Chor berühmt gmåcht –  
weitum im gånzn Lånd

Viel Liada tuat sie setzn  
Und selba ah noch schreiben  
schafft ´s so die Leut zu fesseln  
und im Gedächtnis z´bleibn

Es sand üba vierhundert  
g´flossn aus ihra Hånd  
drum werd sie ah „Grande Dame  
des Kärntnerliads“ genånnt

Nåch ihr kummt da Franz Mörtl  
wår lång ihr Startenor  
Håt Quartett, Quintett gsungan  
und Solis ah a pår

Vier Jåhr håt er uns g´leitet  
Und in der kurzen Zeit  
Drei Reisen unternommen,  
es wår a echte Freud

Doch ziagts ihn in sei Hamat  
zum Oisternigger Chor  
Zum Glück stellt er uns vurher  
die Petra Kuglitsch vor

Sie håt uns übernommen  
bluatjung, doch souverån  
Is vierzehn Jåhr geblieben  
die Zeit mit ihrn wår scheen!

Mit Gspüar und Können tuat sie  
perfekt uns dirigiern  
a pår CDs aufnehmen  
In neue Sphären führn

Erfolge tuat sie feiern  
Håt es gebråcht sehr weit  
Lei für ihre Familie  
findet sie kaum mehr Zeit

Sie waß, sie muaß wås ändan  
– ihr Ära geht zu End –  
und legt uns voll Vertrauen  
in Hedi ihre Hånd

Hedi Preissegger-Komposch  
ist anfåch da Beweis,  
dåss sich mit ihr åls Leitung  
geschlossen håt der Kreis

## Über das Chormotto

Da Grenzlandchor is siebzig  
Und ihr werds wohl vastehn  
Da brauchst viel treue Sängere  
um so lång zu bestehn

Ih kann nit alle nennen  
Doch find ih´s lei gerecht  
Wann ih von jeder Stimme  
Euch de vurstellen mecht

De schon am längsten singen  
zum Beispiel im Tenor  
Då singt da Rudi Klampferer  
schon fünfundvierzig Jåhr

Gleich lång dabei die Thesi  
Hopfgartner im Sopran  
Im Alt Angela Schweiger  
singt fuchzig Jahralan

Hiatz fahlt nurmehr da Peter  
er steht hintn im Båss  
seit neunundvierzig Jåhren  
glabts ma, dås haßt schon wås!

So Leut seind unsre Pfeiler  
Vorbild für Alt und Jung  
Und gebn durch ihre Treue  
dem Chor an bsundern Schwung

Dann gibts unsre Solisten  
Für de gilt „Stets bereit!“  
niemåls dürften die fehlen  
bei an Konzert wia heut

Sie müassen immer fit sein  
Da Ruf is schnell ruiniert  
Drum is ihr Lebenswåndel  
Bsunders diszipliniert

Fünf Spritzer vur an Auftritt lei  
Die åndern trinken zehn  
Dann tuat da Text und´s Singen  
ah glei viel besa geh´n

Doch wås warn die Solisten  
ohne den sånften Klång  
mit dem die åndern Sängere  
sie stützen - Gott sei Dånk?

Gemeinsam klingts glei schöner  
Mia håmt a Motto drum:  
Wo åndere neugierig frågen –  
„Wer mit wem und warum?“

Sågn mia: „Jeda mit jedem“  
glabts ma, dås is a Gschicht:  
„Jeda mit jedem“ – haßt dås  
bei uns, und „Warum nicht?“

Drum is es ah ka Wunder  
dåss wir schon lång bestehn  
Gemeinsåm singen, låchen  
schwaßt zsåmman und is schen

## Sprechererlebnisse

Da Grenzlandchor is siebzig  
dã gibt's viel zu dazähl'n  
zum Beispiel wås an Sprecher  
so mánches Mál tuat quäl'n

Ghåbt hamma mia schon viele  
De für uns moderiert  
und mit humorigen Gschicht'n  
håmt durchs Programm geführt

Für mi wår ana wichtig,  
håt mir mit viel Bedächt  
vor fünfundzwanzig Jåhren  
gezag't wia ma dås måcht

Professor Uwe König  
sei Stimm tief und sonor  
håt ångenehm geklungan  
wirklich für jedes Ohr

Er is mei Mentor gwes'n  
wia ih gråd dazumål  
Mit ihm hätt sollen sprechen  
in Wien im groß'n Sål:

Für mih wår's ah noch dås Debut  
Als Sprecherin – nervös war ih  
Da Uwe merkts und väterlich  
Nimmt er auf die Seite mich

Am Voråb'nd – in unsan Hotel  
Und mant: „Nå, Mädchen, gemma schnell  
Noch gepflegt ein Bier einnehmen  
In dem Pub dort, in dem schönen

Und danåch setz ma uns zsãm  
Und schau'n wås ma für Texte hãm  
Wenn du willst – es schådet nix -  
Geb ich dir auch ein, zwei Tipps

Glaub mir du wirst dås schon schåff'n  
Kånst beruhigt und friedlich schlåfn!“  
Auf a Bier geh ih hålt mit  
Ruhiger wer' ih trotzdem nit

Wia ma zruck sein im Hotel  
Såg zum Uwe ih dån'n schnell:  
„ Dånk da recht schen für dås Bier –  
Gemma zu dir oda zu mir?“

Ih håbs jå nit glei überriss'n  
Den Uwe håts da gånz schön griss'n  
Und bei dem lockern Ångbot  
Wernd sogar seine Wanglan rot

Dån'n wår's ån mir gschreckt dreinzuschaugn  
Jå, das tuat dem Uwe taugn  
Und er låcht erleichtert los  
Wia ih såg: „Ih wollt jå bloß....“

Freilich, wår's ah ihm dån'n klår  
Dåss unschuldig die Fråge wår  
Und wir hãm, wia sich dås gheart,  
Gånz brav besprochn dås Konzert

Seind **allan** ins Zimmer dån'n –  
Und von durt weg hamma zsãm  
Moderiert sehr viele Jåhr  
Wås für mih a Freude wår

## **Gewisse Leit**

Da Grenzlandchor is siebzig  
dås is a långe Zeit  
wo vieles sich getån håt  
Bsundars ah mit die Leit

Begleitet håmt uns viele schon  
und ihre Zeit uns gebn  
håmt mit uns glåcht und gsungen –  
oft ah ihr hålbjes Leben

Ihr wisst´s jeda is wichtig  
und jeda bringt sich ein  
Und tuat in dem Gefüge Chor  
auf sei Årt wichtig sein

Doch trotzdem, wia hålt üb´rål  
es so im Leben geht  
Wenn so Gewisse fahlatan  
dånn war dås wirklich bled

A påår Gewisse håmma  
ah då bei uns im Chor  
Stellvertretend für ålle  
Stell ih aan hiatzan vor

Er wår a junger Bursch noch  
wia er zu uns is kuman  
Die Gretl håt ihn dåmåls  
glei zum Konzert mitgnumman

Wal er håt ålles können  
Ka Liadle wår ihm fremd  
Er wår überall einsetzbår  
a bsundares Talent

Akustisch a Ohrenweide,  
Genuss für jed´s Gehör  
Und sehr zum Gfålln da Damen  
Gibt er optisch ah noch wås her

Egal ob Quartett, Quintett  
ob Solo singt der Månn  
Kaum dåss ertönt sei Stimme  
ziagts an in seinen Bånn

A Faserschmeichler is er  
klingt wach und wårn und schen  
tuat schon a hålbjes Jåhrhundert  
fåst – drobn auf da Bühne stehn

Peter – dås kummt von Felsen  
und es is wirklich wårn  
Fels in der Brandung is er  
für uns im Grenzlandchor

Is Stütze, ah für sei Hedi  
Gibt Stärke ihrn und Kråft  
Tuat sie immer beguatn  
Damit sie´s leichter schåfft

Er wår uns immer Vorbild  
wal man kånn auf ihn zåhln  
und tät er niamma singan  
tat anfåch etwas fehln

## **Und noch a paar Gwisse**

Da Grenzlandchor is siebzig  
dås is uns hiatzan klår  
Viel håbts ihr schon erfåhren  
wias bei uns is und wår

Von unsere Chorleiter,  
Sprecher und Sånger heit  
Von Ålte und von Junge  
und von die gwissn Leit

Doch nit allan dås Singan  
måcht unsr Chorlebn rund  
A paar tuant für uns wirken  
eifrig im Hintergrund

Planen unsre Konzerte  
und führn den Schriftverkehr  
organisiern uns Reisen  
und tuan noch aniges mehr

Ih red von unsern Vorstånd  
der sich ins Zeug tuat legn  
damit a Åabend wia heute  
ah kånn vonståttn gehen

Ållen vorån, da Stefan,  
er lenkt mehr åls zehn Jåhr  
åls Obmån die Geschicke  
von unsern Grenzlandchor

Er håt viele Ideen  
die setzt er immer um  
Und dås nebn seiner Årbeit  
dås is ihm nit zu dumm

Projekte und Sponsoren  
seind für ihn ka Problem  
Konzerte dingfest måchn  
A neue CD war scheen

Den Produzenten auftreibn  
a Studio war recht  
Und wånns nix kosten tatat  
war ah går nit so schlecht

Wann ma oft auswårts schlåfn  
wegn irgendan Konzert  
is viel zan überlegen  
damit dås ah wås werd

„Ih will a Anzlinna!“  
„Ih brauchat noch zwa Kårtn!“  
und dås ist oft nit ålles  
wås ma von ihm erwårtn

„Wohin geh ma dån essn?“  
„Und bitte denk daran,  
wånn du die Menüs ausmåchst,  
a paar essn vegan!“

Die Hedi håt ah Wünsche  
da Stefan tuat ´s echt bringan  
åba dås ållerbeste is – der Mån  
kånn sogår singan!!!

Seit neunundzwanzig Jåhren  
leiht er uns seine Stimm  
Und hiatzan singt er im Quintett  
Hurchts anfåch amål hin

## Grenzlandchor Arnoldstein - 70

### Jährjubiläum - Hedi

Da Grenzlandchor is 70  
heut is Geburtstagsfeier  
und **dreimål** wår für a Person  
aah Jubiläum heuer

Wås is denn dås für a Manier  
**Ane** dreimål zu ehren?  
Ih sägs euch glei, dås passt schon so  
Ih kånns ah guat erklären

Beim Jubiläum is zwår Brauch  
mit ´n klanstn zu beginnen  
Doch heut drah ih dås Gånze um  
Ihr werds gewiss zuastimmen

Es wår a Donnerståg auf Nåcht  
vor fünfundsechzig Jåhren  
då werd sie - pünktlich zu da Prob -  
in Chor eine geboren

Schon klår, es wår im Krånkenhaus  
wo sie zur Welt is kummen  
Doch håt schon dãmåls ån dem Tåg  
ihr Chorkarriere begunnan

Vom ersten Jåhr weg wår sie schon  
beim Grenzlandchor dabei  
weil Probe wår im Elternhaus  
und darum wiss ma glei

Dås erste Jubiläum gilt  
für fünfundsechzig Jåhr  
Sie bricht damit jedn Rekord  
bei uns im Grenzlandchor

Die ersten fuchzehn Jåhr håt sie  
oft amål Solo gsungen  
Und håtts dafür an Grammy gebn  
Sie hätt ihn sicher gwunnan

Sie is erst vier – Ave Maria  
is ka leichtes Liad  
doch sie steht auf an Sessalan  
und singt ´s gånz couragiert

Und båld drauf bei an Hirtnliad  
singt sie die Überstimm  
beim Männerquintett duftig leicht  
a jeda wår gånz hin

Mit zwölf Jåhr singt sie dås „Still,still“  
glåsklår und wach und zårt  
A jedes Liad gsungan von ihr  
klingt auf a bsundere Årt

Es tuat an gånz tief drin berührn  
taut auf a jedes Herz  
Mit ihrer Stimm und ihrn Gefühl  
trågt sie uns himmelwårts

Dås erste Jubiläum passt  
begreif ma hiatzan schnell  
Sie wår dås jüngste Chormitglied  
s´wår lei nit offiziell

Mit fuchzehn werd sie ordentlich  
åls Chormitglied eingeschriebn  
Und is dånna ah die nächsten  
fuchzig Jåhr dabei gebliebn

Dås warat hiatz die Nummer zwa  
wo´s recht war sie zu ehren  
Doch vorher is noch viel zan sägn  
dås dürfts ma nit verwehren

Ih fåss ihr Wirken då im Chor  
nit zsåm auf fünf Jåhrzehnte  
Ih geh hiatz amål liaba ein  
auf åll ihre Talente

Dås Singan, so wia sie dås kån  
håb ich euch schon beschrieben  
Ihr Gspür wår då von Anfang ån  
und is bis heut gebliebn

Natürlich håt dånna mit da Zeit  
ihr Stimm begonn´ zu reifen  
Und fång ma ån: „I´m gonna ride“  
Is ans nit zu begreifen –

Die Kräft, mit der sie´s heut noch singt  
ohne dabei zu schreien  
Dås macht im Chor ihr´n kane nåch  
Mädls, tuats ma verzeihen!

Doch mitn Singen lei allan  
is sie nit mehr zufrieden  
Da Herrgott håt auf dera Welt  
ihrn noch etwas beschieden

Wenn sie an åltn Bam gråd sieght  
am See die Wellen, a Boot  
Wånn froh sie oda traurig is  
draußn beim Åbendrot

Dånn steign in ihrn Gedånkn auf  
und sie is nix mehr müad  
A Melodie, dazua a Text  
und fertig is a Liad

Ihr Årt a Liad zu komponiern  
is gånz leicht zu vergleichen  
Sie war åls Måler da Monét  
wohl unter Ihresgleichen

Wia sie dås erste Liad håt gschriebn  
då wår sie Mitte dreißig  
Hiatz seinds schon über hundert wordn  
ihr sehgs die Frau is fleißig

Gern håbn tuat guat  
a echta Hit – beliebt im gånzn Lånd  
Da Hansi Hinterseer håt gmant,  
dås is noch nit bekånnt

„Tiroler Volkslied“ håt er gschriebn  
auf seiner neugn CD  
Und håt gedåcht, er tuat an Gfålln,  
A so a bledda Schmäh!

Den Hansi braucht sie wirklich nit  
Ah wenn ihn viele lieben  
Ihre CDs wernd fest gekaft  
Es gibt davon schon sieben

Doch hålt hiatz bin ih schon zu weit  
ih håb wås übersprungen

Ih wår gråd erst beim Liada schreiben  
und wia sie so håt gsungan

Disziplinierte Sångerin  
wår sie guat vierzig Jåhr  
Wias danåch weitergånge is  
tråg ih euch hiatzan vor

Erlebt håt sie drei Chorleiter  
Gretl, Petra und Franz  
Und sie håt ålle akzeptiert  
håt nia gmåcht ane Tanz

Die Petra wollt a Auszeit håbn  
Die Hedi springt hålt ein  
Fürn Chor, då is sie stets bereit  
Es könnt nia ånders sein

Eingwechselt håt sie ihren Plåtz  
und steht hiatz vurne draußn  
Da Ånfång wår nit leicht für sie  
und sie håt Muffnsausen

Sie waß, da Chor is gånz weit obn  
den Level muaß sie håltn  
Bewåhrt håt sich a Mischung dån  
aus Neugn und aus Åltn

Kålt-wårm so wills dås Publikum  
Und bit-te deut-lich spre-chen!  
Zruckgehn am End` von jeda Silbm!  
Die Stimm derf ah nit brechen!

Sie is gånz in ihrn Element  
geht wieda auf fürn Chor  
So wia sie´s ebn nit åndars kennt,  
wia sie schon immer wår

Bei soviel Einsatz und Elan  
låsst da Erfolg nit wårten  
Und mittlerweile tuat sie ihre  
Auszeichnungen horten

Fisch und Rose gånz aus Gold  
von Pörschach und Arnoldstan  
Diese badn Orte wårnt  
hålt immer ihr Daham



Dås goldne Ehrnzeichn kriagt sie  
verliehen noch vom Lånd  
Und ´s goldene Kreuz der Republik  
måcht wirklich sie bekånnt

Da Brauchtumsverbånd ehrt sie ah  
mit Diamantennådel  
Und mit ihrn Professorentitel  
gheart sie hiaz fåst zum Ådel

Doch etwås fehlt noch, tät ih sågn  
a Ehrung geht noch åb  
Es geht ums dritte Jubilåum,  
von dem ih gredet håb

Åls Kind, åls Madl und åls Frau  
sie håt ihr gånzes Leben  
nimmt man ´s genau, dem Chor  
verschriebn, immer dås Beste geben

65 Jåhr Sångerin,  
Chorleiterin zehn Jåhr  
und offiziell da 50er  
zu Weihnåchtn gråd wår

Drei Jubilåen - a Person  
ihr seghts, dås is schon wår  
Und heute tuats dås Vierte gebn,  
„Siebzig Jåhr Grenzlandchor“

Doch zerst woll ´n wir dir danke sågn  
dafür, dåss du uns lenkst  
Und dåss dei gånzes Leben du  
den Chor so reich beschenkst

Wal dås Vermåchtnis Grenzlandchor  
kånnt du am besten pflegen  
Die Gretl wår Vorbild für dih  
Dei gånzes Sånglerleben

Du führst ihr Werk fort mit Bedåcht  
auf ålte Traditionen  
Und da Erfolg, den damit håst,  
tuat dih dafür belohnen

Nimm bitte diesen Blumenstrauß  
aus Obmånne seinen Hånden  
Damit wolln wir hiaz offiziell  
Den Åbend heut beenden

Doch nit ohne euch Dånk zu sågn  
und dass wir går nix wårn  
hått ma nit euch åls Publikum,  
dås kummt um uns zu hörn

Dåss ihr uns so die Treue håltets  
find ma ah wirklich fein  
Bleibts uns gewogn – bis nächstes Mål!  
**euer Grenzlandchor Arnoldstein**

